

AMTSBLATT



der Landkreise



Meißen und Riesa-Großenhain

Nummer 07

Freitag, 04.04.2008

Anradeln 2008 – eine Sternfahrt in die Zukunft

Unter dem Titel „Eine Sternfahrt zum Mittelpunkt des neuen Landkreises“ laden die Landräte Rainer Kutschke (Riesa-Großenhain) und Arndt Steinbach (Meißen) in diesem Jahr am Sonnabend, dem 26. April in die Hebelei nach Niederlommatsch ein. Der Tag beginnt 9.00 Uhr. Für Riesa-Großenhainer fahren die Busse 9.00 Uhr ab Bahnhof Gröditz sowie ab Paulsmühle Kalkreuth nach Moritz, denn Landrat Rainer Kutschke lädt „seine“ Radlerinnen und Radler 9.30 Uhr zu einem leckeren Wiesenfrühstück für 2 Euro pro großem Radler und gratis für die kleinen Gäste in das Hotel Moritz ein. Offizieller Start in Moritz ist 10.30 Uhr. Landrat Kutschke hat all seine Erfahrungen der letzten Anradel-Jahre in die Organisation der Tour eingebracht: „Aus Riesa-Großenhain kommt eine erfahrene Radlermannschaft, besetzt mit Vertretern aller Generationen.“ Auch im Landkreis Meißen heißt es früh aufstehen. Ab 9.00 Uhr stehen die Busse auf dem Marktplatz in Nossen sowie dem Schlossplatz in Moritzburg zur Fahrt nach Meißen bereit. Landrat Arndt Steinbach begrüßt die Meißner Radfreunde 9.30 Uhr zu einem zünftigen Frühstück für 2 Euro bzw. gratis für die Kinder auf dem Eberleplatz vor der Sparkasse Meißen am Bahnhof. Pünktlich 10.30 Uhr wird die Tour gestartet. „Ich freue mich“, so Landrat Arndt Steinbach, „dass dieses Jahr das Anradeln von dem Gedanken der Kreisfusion begleitet wird, wenngleich an diesem hoffentlich sonnigen Tag ausschließlich Freude und Spaß dominieren.“ Während die Meißner die neue Elbbrücke queren und dann Richtung Hebelei radeln, folgen die Riesa-Großenhainer dem Wegweiser Riesa, setzen an der Elbbrücke über und fahren weiter Richtung Landkreis-Mittelpunkt. Ohne Zeitstress startet in der Hebelei gegen 12.00 Uhr unter Regie von Diera-Zehrens Bürgermeister Friedmar Haufe das große Radlerfest. Musik mit der Enghardt-Jazz-Kapelle aus Hirschstein, begleitet von dem Moderator Stephan Berger aus Mehltheuer, bei einem Schoppen Heimatwein aus der Winzergenossenschaft Meißen oder einem frischen Bier aus der Meißner Schwerdter Brauerei beginnt der gemütliche Teil der Sternfahrt. Das Kinderfest mit vielen kreativen wie sportlichen Überraschungen, einer Hüpfburg und der gemeinsamen Tierfütterung soll die kleinen Gästen unterhalten, während Eltern wie Großeltern um die Gratis-Grillwurst würfeln, sich am Stand der „Sächsischen Zeitung“ über neue Wandertipps oder andere regionale Publikationen informieren. Das „Meißner Kulinarium“ bietet Leckereien aus dem Elbtal, es gibt Moritzburger Fischsuppe und eine Kaffeetafel. Höhepunkte sind das Oldtimertreffen und die Auswertung des Landkreisträgers. Während zum ersten Thema Großmutter oder Großvater „Drahtesel“ gut geputzt

und geschmückt einer Jury vorgestellt werden muss, ist beim Quiz eher Heimatkunde gefragt. Eines aber bieten beide Programmpunkte: Wertvolle und lustige Preise! Mitzubringen sind gute Laune und ein intaktes Fahrrad – ganz alt, alt oder neu! Hinweis: Für die Busfahrt bitte anmelden: Meißner unter 03521-742663 und Riesa-Großenhainer unter 03522-522544. Für die Rückfahrt wird gesorgt! Weitere Informationen unter Fon: 03522-303103



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN – LANDKREIS RIESA-GROßENHAIN

Aus dem Inhalt

	Seite
Amtliche Bekanntmachungen	2
Aktuelles aus den Landkreisen	4
Tipps, Termine, Vereine	7
Jubiläen	8

**NÄCHSTER
REDAKTIONSSCHLUSS:
Donnerstag, der 10.04.2008**

**NÄCHSTER
ERSCHEINUNGSTERMIN:
Freitag, der 18.04.2008**

Impressum:

Herausgeber:
Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21
01662 Meißen
Telefon: 03521/ 725 -0
Fax: 03521/ 725-240
E-Mail: presse@kreis-meissen.de

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung Meißen:
Landrat des Landkreises Meißen
Arndt Steinbach
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung Meißen:
Pressestelle des Landratsamtes Meißen,
Eberhard Franke
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
Telefon: 03521/ 725210
Fax: 03521/ 725304

Landratsamt Riesa-Großenhain,
Herrmannstraße 30/34, 01558 Großenhain
Telefon: 03522/303-0
Fax: 03522/303-105
E-Mail: presseamt@riesa-grossenhain.de

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung Riesa-Großenhain:
Landrat des Landkreises Riesa-Großenhain
Rainer Kutschke
Herrmannstraße 30/34, 01558 Großenhain

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung Riesa-Großenhain
Pressestelle des Landratsamtes Riesa-Großenhain
Dr. Kerstin Thöns
Herrmannstraße 30/34, 01558 Großenhain
Telefon: 03522/303-103
Fax: 03522/303-105

Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen
Riedel OHG, Verlag, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, H.-Heine-Str. 13a
09247 Chemnitz, OT Röhrsdorf;
Tel.: 03722/502000
Fax: 03722/502001
E-Mail: verlag@riedel-ohg.de
Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

Erscheinungsweise:
Das Amtsblatt erscheint 14tägig, kostenlos an bekanntgegebenen Verteilungspunkten in den Landkreisen. Einzel Exemplare zum Versand bzw. als Abonnement werden vom Verlag gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt kann auch im Internet gelesen werden unter: www.kreis-meissen.de und www.riesa-grossenhain.de

Öffentliche Bekanntmachung des Landkreises Riesa-Großenhain

Der Kreistag Riesa-Großenhain beschloss in seiner Sitzung am 10.03.2008 folgende Aufhebungssatzung:

Satzung zur Aufhebung der Satzung des Landkreises Riesa-Großenhain über die Benutzung von Übergangwohnheimen zur vorläufigen Unterbringung von Spätaussiedlern und über die Erhebung von Benutzungsgebühren

§ 1 – Aufhebung einer Satzung

Die Satzung des Landkreises Riesa-Großenhain über die Benutzung von Übergangwohnheimen zur vorläufigen Unterbringung von Spätaussiedlern und über die Erhebung von Benutzungsgebühren vom 06.04.1998 in der zuletzt gültigen Fassung vom 17.12.2001 wird aufgehoben.

§ 2 – In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.11.2007 in Kraft.

Hinweis: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Landrat dem Beschluss nach § 48 Abs. 2 SächsLKrO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Landkreis unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Großenhain, 11.03.2008

Kutschke, Landrat

Bekanntmachung des Landratsamtes Riesa – Großenhain zur Entscheidung über die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) gemäß § 3a UVPG

Die Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH beantragt gemäß den §§ 3, 7 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Neufassung vom 19. August 2002 (BGBl. I Nr. 59 S. 3245) zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Mai 2007 (BGBl. I Nr. 19 S. 666) i. V. m. §§ 11, 13 Sächsisches Wassergesetz (SächswG) in der Neufassung vom 18.10.2004 (SächsGVBl. S. 482) die Änderung der bestehenden wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Wasser aus den Brunnen 1 – 25 der Wasserfassung Rödern. Beantragt wurden folgende Entnahmemengen: $Q_{365} = 6000 \text{ m}^3/\text{d}$, $Q_a = 2.190.000 \text{ m}^3/\text{a}$, $Q_7 = 13.000 \text{ m}^3/\text{d}$, Havariemenge (außerhalb des Regelfalls) $Q_d = 10.000 \text{ m}^3/\text{d}$.

Für den Erlass des Änderungsbescheides ist das Landratsamt Riesa-Großenhain als untere Wasserbehörde gemäß §§ 118 Abs. 1 Ziffer 3 und 119 Abs. 1 SächswG sachlich zuständig. Die örtliche Zuständigkeit beruht auf § 3 Abs. 1 Ziffer 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) i. V. m. § 1 Sächsisches Verwaltungsverfahrensgesetz (SächsVwVfG).

Die beantragte Wasserentnahme stellt ein Vorhaben gemäß Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen (SächsUVPG) vom 09.07.2007 (SächsGVBl. S. 349) Nr. 9a dar. Die allgemeine Vorprüfung eines Einzelfalles gemäß § 3c Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Neufassung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757), in der derzeit gültigen Fassung, hat ergeben, dass erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen nicht zu erwarten sind und daher eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht besteht.

Die Entscheidung des Landratsamtes Riesa – Großenhain zum Verzicht auf eine Umweltverträglichkeitsprüfung wird hiermit gemäß § 3a Satz 2 UVPG bekannt gegeben. Die Entscheidung ist gemäß § 3a Satz 3 UVPG nicht selbständig anfechtbar.

Großenhain, den 4. April 2008

*Kutschke
Landrat*

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN – LANDKREIS RIESA-GROßENHAIN

Ortsübliche Bekanntgabe des Landkreises Riesa-Großenhain

Die Kreistage Meißen und Riesa-Großenhain führen eine gemeinsame Sitzung am

Donnerstag, dem 10. April 2008, 16:00 Uhr,
im Zentralgasthof Weinböhla, Kirchplatz 2 durch.

■ Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen vom 21.02.2008 (Meißen) und 10.03.2008 (Riesa-Großenhain)
3. Beratung und Beschlussfassung zum Umsetzungsbeschluss zur Zusammenführung der Elblandkliniken Meißen-Radebeul und der Klinikum Riesa-Großenhain gGmbH
4. Beratung und Beschlussfassung zum Unterscheidungszeichen für Kraftfahrzeuge im neuen Landkreis Meißen
5. Anfragen und Informationen

Die Kreistagsvorlagen für die Sitzung liegen im Landratsamt Riesa-Großenhain in Großenhain, Geschäftsstelle des Kreistages, Herrmannstraße 30 – 34, Haus C, Zi. 216 zur Einsichtnahme aus.

Kutschke, Landrat

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN – LANDKREIS MEIßEN

Öffentliche Bekanntmachung

Die 26. Sitzung des Technischen Ausschusses des Kreistages Meißen findet statt am 17.04.2008

Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Beratungsraum 2. Obergeschoss, Zimmer 206
Brauhausstraße 21 • 01662 Meißen

TAGESORDNUNGÖffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Tagesordnung, Protokollbestätigung
- 2 Kreuzungsvereinbarung zum Bauvorhaben Eisenbahnübergang über die K 8016 Weinböhla
- 3 Vorstellung des Draisinenprojektes Erlebnisbahn Nossen-Riesa
- 4 Energieeinsparmaßnahmen
Serverraum Objekt Loosestraße 17/19
- 5 Anfragen und Informationen

Die Tagesordnung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Meißen, 26. März 2008



Arndt Steinbach
Landrat

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN – LANDKREIS MEIßEN

Öffentliche Bekanntmachung

Die gemeinsamen Sitzung der Kreistage Meißen und Riesa-Großenhain findet statt am 10.04.2008

Beginn: 16:00 Uhr
Sitzungsort: Zentralgasthof Weinböhla
Kirchplatz 2 • 01689 Weinböhla

TAGESORDNUNG

- 1 Eröffnung, Tagesordnung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen vom 21.02.2008 (Meißen) und 10.03.2008 (Riesa-Großenhain)
- 3 Umsetzungsbeschluss zur Zusammenführung der Elblandkliniken Meißen-Radebeul GmbH & Co. KG und der Klinikum Riesa-Großenhain gGmbH
- 4 Unterscheidungszeichen für Kraftfahrzeuge im neuen Landkreis
- 5 Anfragen und Informationen

Die Tagesordnung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Meißen, 26. März 2008



Arndt Steinbach
Landrat

Zu seiner 19. Sitzung am 13.03.2008 fasste der Jugendhilfeausschuss des Kreistages Meißen folgende Beschlüsse**Beschlussgegenstand:**

Vergabe von Fördermitteln des Bundes für investive Maßnahmen im Bereich Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege im Haushaltsjahr 2008

BESCHLUSS**DER JUGENDHILFEAUSSCHUSS BESCHLIEßT:**

1. Der Jugendhilfeausschuss des Kreistages Meißen beschließt in Ergänzung seines Beschlusses Nr. 07/4/0485 vom 17.01.2008 die Erweiterung der Prioritätenliste hinsichtlich der Vergabe von Fördermitteln des Bundes.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderverfahren gemäß Prioritätenliste durchzuführen.
3. Bei Fehlen bzw. Entfallen zuwendungsrechtlicher Voraussetzungen einzelner Antragsteller aus der Prioritätenliste wird die Verwaltung ermächtigt, die freiwerdenden Mittel anderweitig zu verteilen. Dazu soll sie sich mit dem Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses, Frau Hertlein, Frau Rothe und Frau Zscheischler, abstimmen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Jugendhilfeausschuss fortlaufend über die Umsetzung zu informieren.

Beschluss Nr.: 08/4/0509

Beschlussgegenstand:

Fachleistungsstunden auf der Grundlage §§ 77 und 78a SGB VIII

BESCHLUSS**DER JUGENDHILFEAUSSCHUSS BESCHLIEßT:**

Der Beschluss des Jugendhilfeausschusses Nr. 01/3/0699 vom 15.11.2001 wird zum 31.07.2008 aufgehoben. Die Verwaltung wird beauftragt, auf eine Aktualisierung der Empfehlung der Kommission nach § 78e SGB VIII hinzuwirken und dem Jugendhilfeausschuss hierüber bis zum 30.09.2008 zu berichten.

Beschluss Nr.: 08/4/0510

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN – LANDKREIS MEIßEN

Zu seiner 22. Sitzung am 06.03.2008 fasste der Sozialausschuss des Kreistages Meißen folgenden Beschluss

Beschlussgegenstand:

Bereitstellung von Pädagogischem Personal durch das SMK für die Erbringung der medienpädagogischen Aufgaben an den Kreismedienstellen nach Vollzug der Kreisgebietsreform
BESCHLUSS

DER SOZIALAUSSCHUSS BESCHLIEßT:

Die Verwaltung wird beauftragt, das SMK aufzufordern, die bisher in den beiden Altlandkreisen Meißen und Riesa-Großenhain zur Verfügung stehenden Leitungsanteile der vom SMK abgeordneten Pädagogen zur Leitung der Kreismedienstellen auch im neuen Landkreis Meißen nach dem 01.08.2008 unverändert zur Verfügung zu stellen.

Beschluss Nr.: 08/4/0517

Landkreis Meißen sucht ehrenamtliche Richter am Verwaltungsgericht Dresden

Der Landkreis Meißen sucht für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013 ehrenamtliche Richter am Verwaltungsgericht Dresden. Bewerber/innen, die die Voraussetzungen für das Ehrenamt erfüllen, werden in einer Vorschlagsliste aufgenommen, über die der Kreistag Meißen im III. Quartal diesen Jahres zu befinden hat. Die Vorschlagsliste wird dann an das Verwaltungsgericht Dresden weitergeleitet, welches die ehrenamtlichen Richter aus der Vorschlagsliste bestellt. Nähere Informationen und die Bewerbungsformulare sind im Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, Infothek, erhältlich. Die Unterlagen können auch über <http://www.kreis-meissen.de> unter Service/Formulare des Landratsamtes/Rechts- und Kommunalamt bezogen werden. Hier finden Sie auch nähere Informationen. Die Bewerbung ist zu richten an: Landratsamt Meißen, Rechts- und Kommunalamt, Brauhausstraße 21 in 01662 Meißen.

Landratsamt Meißen • Untere Naturschutzbehörde • Vollzug des Sächsischen Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege

Ankündigung

Die Untere Naturschutzbehörde beabsichtigt in der Zeit vom 07. April – 30. September 2008 die Kennzeichnung geschützter Teile von Natur und Landschaft im gesamten Gebiet des Landkreises Meißen vorzunehmen. Die Arbeiten zur Kennzeichnung werden von Mitarbeitern des Aufbauwerkes der Region Riesa- Meißen - Großenhain jeweils von Montag bis Freitag, in der Zeit von 07 :00 Uhr – 17 : 00 Uhr durchgeführt. Die Kennzeichnungspflicht ergibt sich aus § 15 Abs. 3 S. 1 des SächsNatSchG. Danach sind Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete und Naturdenkmale zu kennzeichnen. Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte sind verpflichtet, die Kennzeichnung zu dulden und die dafür erforderlichen Arbeiten nicht zu behindern. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf § 54 Abs. 2 SächsNatSchG und § 2 Abs. 3 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (Kennzeichnungsverordnung-KennVO) vom 15. Juni 1993, wonach Bedienstete und Beauftragte der Naturschutzbehörden, der Fachbehörden sowie des Polizeivollzugsdienstes befugt sind, zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege während der Tageszeit Grundstücke zu betreten und dort Bodenuntersuchungen, Vermessungen und ähnliche Dienstgeschäfte vorzunehmen. Um den reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu gewährleisten, bitten wir die betroffenen Grundstückseigentümer, den ungehinderten Zugang zu den Grundstücken zu ermöglichen. Für Fragen steht Herr Klein unter (03 52 1 – 72 57 73 zur Verfügung.

Jönsson
Amtsleiter

**Bekanntmachung
Externe Notfallpläne - Anhörung der Öffentlichkeit
nach § 2(2) SächsGefUnfallG**

Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen

Gemäß § 2(1) des Sächsischen Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie 96/82/EG des Rates vom 9. Dezember 1996 zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (SächsGef-UnfallG) hat der Landkreis Meißen für die Arevipharma GmbH, Werk Radebeul, den externen Notfallplan überarbeitet und neu erstellt.

Der Entwurf dieses Planes liegt im Landratsamt Meißen, Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen, Loosestr. 15 bis zum 02.05.2008 aus und kann während der Öffnungszeiten

Montag 08:00 - 11:30 Uhr
Dienstag 08:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag 08:00 - 11:30 Uhr

oder nach vorheriger Vereinbarung eingesehen werden. Einwendungen können dort in dieser Zeit schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS MEIßEN

1. Spatenstich bei BÄKO



Die BÄKO Ost eG hat am 20. März den 1. Spatenstich für den Ausbau ihres Logistikzentrums im Gewerbegebiet Groitzsch absolviert. Die Investition ist Grundlage für die Schaffung weiterer Arbeits- und Ausbildungsplätze in dem Unternehmen. Gegenwärtig zählt der Betrieb rund 120 Beschäftigte.

**Landkreis fördert
Kinder, Jugendliche und Frauen**

Es fließt wieder Geld in die Kinder- und Jugendarbeit des Landkreises Meißen. Auch mehrere Frauenprojekte erhalten finanzielle Unterstützung. In Radebeul, in der Gartenstraße 37, investieren Freistaat, Landkreis, Große Kreisstadt und Volkssolidarität Elbtalkreis e. V. insgesamt 345.000 Euro in Umbau und Sanierung einer Werkstatt zum Kinderhort. Rund 10.000 Euro aus dem Landkreisfördertopf erhält der Kreisjugendring e. V. für seine Koordinations- und Beratungsstelle im Ortsteil Reichenberg der Gemeinde Moritzburg. Zur Realisierung verschiedener Frauenprojekte erhalten Kreisjugendring, Familienzentrum Radebeul und der Sozialdienst katholischer Frauen e. V. vom Landkreis insgesamt 4.500 Euro.

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS MEIßEN

Prima Stimmung zur Sportlergala

Der Kreissportbund Meißen e. V. ehrte zur Sportlergala 2008 am 15. März im Zentralgasthof Weinböhlen erfolgreiche Sportler, Vereinsfunktionäre, Übungsleiter, Kampf- und Schiedsrichter sowie Sportförderer. Auch die Sportstiftung des Landkreises prämierte besonders herausragende Leistungen.

Erschienen waren über 400 Gäste aus Sport, Politik und Wirtschaft, unter ihnen die amtierende Präsidentin des Kreissportbundes Riesa-Großenhain Margot Fehrmann. Im September 2008 soll die Fusion der Kreissportbünde erfolgen, schon jetzt besteht eine sehr gute, enge Zusammenarbeit.

Landrat Arndt Steinbach und Kreissportbund-Präsident Rolf Baum machten in ihren Begrüßungsansprachen auf die große Verantwortung bei der Zusammenlegung aufmerksam. Der neue Kreissportbund wird ca. 35.000 Mitglieder zählen, die umfassende Beratung und Betreuung der Vereine muss auch künftig gewährleistet sein.

Durch den Abend führte MDR-Moderator René Kindermann. Er überraschte mit Kurzinterviews und seine lockere und sachkundige Moderation begeisterte das Publikum im vollbesetzten Saal. Für gute Stimmung und Abwechslung sorgten die eingespielten Trailer von Meißen TV, die Spielleute aus Lommatzsch und Zabeltitz, die Jugendtanzgruppe Flash Planes, die Trommelshow Zabeltitz und die „Margohanas“ mit ihrer „Kraftakrobatik Formel 1“.

Das Highlight des Abends aber war zweifelsohne die Bekanntgabe der Ergebnisse der Sportlerumfrage 2007, an der sich über 4000 sportbegeisterte Bürger des Landkreises beteiligt hatten.



So sehen Gewinner aus – Schnapsschuss von der Siegerehrung.

Jeder Beitrag zum Klimaschutz zählt

Der Landkreis Meißen begrüßt die Initiative der Sächsischen Staatsregierung, in den nächsten Jahren 60 Millionen Euro in den Klimaschutz zu investieren. Die Landkreisverwaltung ist darauf vorbereitet, Anträge auf eine Förderung zu stellen. Der Kreistag steht dem grundsätzlich positiv gegenüber. Im Vordergrund soll neben dem weiteren Ausbau erneuerbarer Energien die Anhebung der Energieeffizienz stehen. „Unser Landkreis hat bereits im vergangenen Jahr die Initiative ergriffen und zwei Projekte zum Schutz der Umwelt beschlossen“, erklärt Landrat Arndt Steinbach. „Das eine bezieht sich auf die Optimierung des Energieeinsatzes in landkreiseigenen Gebäuden, für das andere – das Pilotprojekt ÖKOPROFIT – fiel der Startschuss am 7. März. Anliegen dieser Aktion ist es, in den 18 teilnehmenden Unternehmen und Institutionen durch fundierte Verbrauchsanalysen die Betriebskosten für Energie zu senken und damit gleichzeitig einen Beitrag zur Entlastung der Umwelt zu leisten.“ In Sachen Klimaschutz sei jeder angesprochen, so der Landrat, es bringe nichts, mit dem Finger auf andere zu zeigen und auf deren Engagement zur Rettung der Umwelt zu warten.

Und das sind die Sieger der Sportlerumfrage 2007:■ **Sportlerin**

1. Katrin Baum – SV Elbland Coswig-Meißen
2. Claudia Herpertz – Meißner RC Neptun 1882
3. Catrin Quick – SJSV Großdobritz
4. Barbara Nacke – Tunsportverein Meißen
5. Melanie Mühle – Motorsportclub Jahnatal
6. Kerstin Kleineidamm – Bogensportclub Friedewald

■ **Sportler**

1. Torsten Voß – SV Elbland Coswig- Meißen
2. Ronny Weis – Motorsportclub Meißen
3. Franz Anton – SG Kanu Meißen
4. Torsten May – Speedskate Club Meißen
5. Christian Teich – SSV Planeta Radebeul
6. Mike Juhrsch – Athletikclub Meißen

■ **Mannschaften**

1. Triathlon-Mannschaft – SV Elbland Coswig - Meißen
2. Turnriege- Männer B6 – Turnsportverein Meißen
3. Zweiercanadier- Herren – SG Kanu Meißen
4. Bundesligamannschaft – Athletikclub Meißen
5. Mannschaft- OL – SSV Planeta Radebeul
6. Mannschaft Zweirad-Turniersport – MC Jahnatal

■ **Altersklasse**

1. Crosslauf -Team – SV Elbland Coswig Meißen
2. Helga Findeisen – Turnverein Frisch Auf Meißen
3. Wolfgang Klaus – SJSV Großdobritz
4. Ina Hornemann – Speedskate Club Meißen
5. Lothar Möhler – Schützengesellschaft Ziegenhain
6. Detlef Augustin – Athletikclub Meißen

■ **Nachwuchssportler**

1. männl. E-Jugend Handball – SV Niederau
2. Janett Reuter – Schützengilde Deutschenbora
3. Albrecht Anton – SG Kanu Meißen
4. männl.B-Jugend Fußball – Radebeuler BC 08
5. Martin Wernicke – Athletikclub Meißen
6. Johanna Schmidt – SSV Planeta Radebeul

■ **Leistungsprämierungen aus der „Stiftung für den Sport“ des Landkreises Meißen im Jahr 2008:**

- | | | |
|-------|---|---|
| AK 14 | – | Janett Reuter von der Schützengilde Deutschenbora |
| AK 18 | – | Frank Rennhack (Behindertensportler) |
| AK 18 | – | Franz Anton von der SG Kanu Meißen |
| AK 27 | – | Mirko Arold und Maik Wiedemann von der SG Kanu Meißen |

■ **Übungsleiterin**

Frau Anja Heinecke von der SG Kanu Meißen

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS MEIßEN

Bundesminister stellt sich hinter Optionskommunen

Bundesminister Olaf Scholz (SPD) hat sich dafür ausgesprochen, dass die Betreuung von Arbeitslosengeld II-Empfängern auch über das Jahr 2013 hinaus von zugelassenen Optionskommunen in eigener Regie - ohne die Arbeitsagentur - erfolgen sollte. Die Arbeit der Optionskommunen war zunächst bis 2010 befristet, dann wurde im Koalitionsvertrag der Großen Koalition unter bestimmten Voraussetzungen eine Verlängerung bis 2013 vereinbart. Landrat Arndt Steinbach begrüßt die Aussage des Bundesarbeitsministers. „Der Landkreis Meißen sieht darin eine Wertschätzung der Tätigkeit des Amtes für Arbeit und Soziales. Unser Amt hat seine Kompetenz bei der Wahrnehmung der Interessen der Bürger bewiesen. Jetzt brauchen wir die Entfristung zur Herstellung von Planungssicherheit und zur Initiierung künftiger Maßnahmen mit regionalen Beschäftigungsträgern und Wirtschaftsunternehmen“, so der Landrat. Im Übrigen sei das Amt bürgerfreundlicher und näher am Menschen als die Arbeitsagentur. Dabei stellt der Landrat aufgrund zahlreicher Rückfragen klar, dass das Amt für Arbeit und Soziales in Radebeul verbleibt. Lediglich die Agentur für Arbeit verlässt die Stadt in Richtung Dresden. Ab 1. April müssen die Radebeuler Antragsteller zur Budapester Straße nach Dresden fahren, um ihre Unterlagen abzugeben. Einige Zahlen aus der letzten Zeit belegen die ausgezeichneten Ergebnisse des Amtes für Arbeit und Soziales:

Im November 2006 wurden durch das Amt 17.329 Personen betreut, darunter 13.639 langzeitarbeitslose Erwerbsfähige. Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften, das sind Familien, Alleinerziehende und Einzelpersonen, die auf Arbeitslosengeld II angewiesen sind, lag damals bei 9.516. Bis November 2007 war bei den betreuten Personen ein Rückgang um 10,47 Prozent zu verzeichnen, bei den erwerbsfähigen Hilfebedürftigen um 11,13 Prozent. Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften verminderte sich um 9,58 Prozent. Von Januar bis Oktober 2007 konnten pro Monat durchschnittlich 211 Arbeitslosengeld II-Empfänger in eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit vermittelt werden. Außerdem wurden Beschäftigungsmöglichkeiten auf dem zweiten Arbeitsmarkt angeboten. In den ersten 10 Monaten des vergangenen Jahres gelang hier die Integration von 7032 langzeitarbeitslosen Hilfeempfängern. Zur Verbesserung der Chancen auf dem Bewerbermarkt bot das Amt darüber hinaus zahlreiche Qualifizierungs-, Umschulungs- und Trainingsmaßnahmen an.

Übergabe von Förderbescheiden

In der Gemeinde Triebischtal werden in zwei Kindertageseinrichtungen Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten weitergeführt. Das betrifft einmal die Kita „Am Wiesenhang“ in Miltitz sowie die Kita „Sonnenschein“ in Taubenheim. An den Gesamtkosten von 40.000 Euro für beide Einrichtungen beteiligen sich Freistaat, Landkreis und Gemeinde.

Die Zuwendungsbescheide übergab Landrat Arndt Steinbach am 13. März im Landratsamt an Bürgermeister Dieter Schneider.



Landestalsperrenverwaltung informierte zum Hochwasserschutz

Auf einer Bürgerversammlung hat die Landestalsperrenverwaltung am 17. März den Stand der Planungen für den künftigen Hochwasserschutz in Radebeul vorgestellt. Der nun vorgesehene Trassenverlauf ist ein Kompromiss aus einer möglichst geringen Beeinträchtigung der Anwohner, einer möglichst geringen Einengung des Fließquerschnitts der Elbe und der erforderlichen Wirtschaftlichkeit. Ziel ist der Schutz vor einem Hochwasser, wie es statistisch im Abstand von einhundert Jahren eintritt. Die Bebauung südlich der Straße Altkötzschenbroda soll nach dem Stand der Pläne durch eine rund 470 Meter lange Trasse geschützt werden. Im Bereich der Bahnhofstraße ist dazu eine etwa 20 Meter lange mobile Hochwasserschutzwand vorgesehen. Entlang des Elberadweges im Bereich des Hotels "Goldener Anker" soll eine Mauer mit einer maximalen Höhe von 1,30 Metern errichtet werden, die im Hochwasserfall durch mobile Elemente um einen zusätzlichen Meter erhöht wird. Weitere 354 Meter bis zum Gemeindehaus der evangelischen Friedenskirche werden durch eine

stationäre Mauer geschützt. Abschnittsweise kann auch hier der Einsatz von mobilen Elementen erfolgen. Im Bereich Fürstenhain ist der Bau eines 540 Meter langen Deiches mit einer mittleren Höhe von 4,50 Metern vorgesehen. Er beginnt am Hochufer der Friedenskirche und verläuft entlang des Auenweges. Im Bereich der Fürstenhainer Straße ist auf etwa 30 Metern Länge eine Hochwasserschutzmauer vorgesehen, die bei Bedarf mit mobilen Elementen erhöht werden kann. Ein Schutz der Wohnbebauung an der Kötzschenbrodaer Straße östlich des Auenweges kann mit der vorliegenden Lösung aus wirtschaftlichen Gründen nicht realisiert werden. Vorgesehen sind deshalb für diesen Bereich Einzelmaßnahmen für den Schutz der Wohngebäude. Die Kosten für den Hochwasserschutz in den Abschnitten Altkötzschenbroda und Fürstenhain werden rund 5,4 Millionen Euro betragen. Bis Mai sollen die Aufträge für die Entwurfs- und Genehmigungsplanungen vergeben werden. Je nach Verlauf des Genehmigungsverfahrens rechnet die Landestalsperrenverwaltung mit einem Bau ab 2010.

Mit großer Betroffenheit erhielten wir die Nachricht vom Tod unserer Mitarbeiterin, Frau

Anita Kropp

die am 14. März im Alter von 56 Jahren verstorben ist.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes Meißen

Arndt Steinbach
Landrat

Roswitha Steinbacher
Personalratsvorsitzende

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS MEIßEN

Ankündigung – Pflege der Elbdeiche

Zur Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit der Elbdeiche und in Wahrnehmung der Aufgaben der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Oberes Elbtal – Flussmeisterei Dresden als Unterhaltungslastträger für die Deiche entlang der Bundeswasserstraße gemäß § 100e Sächsisches Wassergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Oktober 2004 (Sächs GVBl. S. 482) wird Folgendes mitgeteilt:

Die diesjährige Pflege der Deiche erfolgt in der Zeit vom
 21. Mai 2008 bis 30. Juni 2008 - 1. Mahd
 ab 11. August 2008 - 2. Mahd

an folgenden Deichabschnitten:
 rechtselbisch: Kötzschenbroda
 Elb-km: 66,4 bis 67,9

Die Eigentümer, Anlieger oder sonstigen Nutzungsberechtigten der Deichgrundstücke werden aufgefordert, alles zu unterlassen, was die Unterhaltung beeinträchtigen könnte (§ 100 d SächsWG).

Für Rückfragen stehen Ihnen die Flussmeisterei Dresden (Telefon: 0351/ 210465-0) und das Landratsamt Meißen Untere Wasserbehörde (Telefon: 03521/ 72 57 57) zur Verfügung.

TIPPS, TERMINE, VEREINE – LANDKREIS MEIßEN

4. „Kunstfest Meißen-Cölln“ am 21. und 22. Juni

Kunst und Kunsthandwerk sind bestimmend für dieses bunte und fröhliche Fest, welches bereits zum vierten Mal im Stadtteil Meißen-Cölln, „Rund um die Johanneskirche“, veranstaltet wird und wieder unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Stadt Meißen, Herrn Olaf Raschke, steht.

Keramiker, Töpfer, Metall- und Holzgestalter, aber auch viele andere Anbieter aus weiteren Kunst- und Kunsthandwerkerbranchen, stellen wieder auf der „Kunstmeile“ ihre Stände auf und präsentieren Kunstzeugnisse an. Es ist immer wieder bemerkenswert, welche Phantasien in dem reichhaltigen Angebot von Schmuck, Textilien, Leder, Glas, Filz, Leinen und vielem Anderen lebendig werden.

Im vergangenen Jahr lockten die über 100 Aussteller zahlreiche Besucher an. Grafiker, Maler, Fotografen und Bildhauer präsentierten sich in den verschiedensten Galerienräumen.

Auch in diesem Jahr wird das „Kunstfest Meißen-Cölln“, welches von Gewerbetreibenden des Territoriums, der Kirchengemeinde und dem „Hafenstraße“ e. V. organisiert wird, wieder mit tollen Programmen, Theater- und Filmaufführungen, Stadttealführungen, Ausstellungen, Kinderbastelstraßen u. v. m., aufwarten. Zu den Ausstellungen der Künstler in den einzelnen Objekten und zu den Stadttealführungen werden die Besucher bereits schon am Freitag, den 20. Juni 2008, um 19.00 Uhr, erwartet.

TIPPS, TERMINE, VEREINE – LANDKREIS MEIßEN

Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V.

Aufgrund wiederholter Nachfrage gibt es, seit März, in Meißen den ersten freien Kurs „Kreative Früherziehung“ für Vorschulkinder. Dieser Kurs entspricht dem Wunsch von Eltern mit Kindern ohne Kindergartenanbindung. Teilnehmen können Kinder ab 4 Jahre, auch Kindergartenkinder.

Weinböhla, Gemeindezentrum

Mi. 15.00 – 17.00 Uhr - Malerei/Grafik - Schüler/Jugend

Do. 16.00 – 18.00 Uhr - Textilgestaltung - Schüler/Jugend/Erw

Meißen, Niederauer Str. 8

Mo. 16.30 – 18.30 Uhr - Holzdesign - Schüler / Jugend

Di. 14.30 – 15.30 Uhr - kreative Früherziehung - Kinder ab 4 Jahre

18.00 – 20.00 Uhr – Design - Schüler/Jugend

Fr. 16.30 – 18.30 Uhr - Bühnenbild - Schüler / Jugend

Krögis, Grundschule

Mi. 13.00 – 15.00 Uhr - Malerei/Grafik - Schüler ab 1. Klasse

Radebeul, Paradiesstraße 68 (Grundhof)

Mo. 18.45 – 20.45 Uhr – Bühnenbild - Jugend ab 13 Jahre

Mi. 16.00 – 18.00 Uhr - Malerei /Grafik - Kinder bis 12 Jahre

Do. 16.00 – 18.00 Uhr - Malerei /Grafik - Jugend ab 13 Jahre

Gymnasium Nossen, 14tägig

Mi. 14.30 – 16.30 Uhr - Malerei / Grafik - Schüler / Jugend

(auf Wunsch berufs -u. studienvorbereitend)

Nutzt die Möglichkeit (gleich nach den Ferien) für einen Monat Schnupperkurs als Geschenk-Gutschein. Kursbesuche der Jugendkunstschule sind zu jeder Zeit möglich. (Neuanmeldungen bitte direkt an das Büro der Jugendkunstschule.) ACHTUNG! Bitte vormerken, Sommerwerkstatt vom 28.07. – 01.08.08

Niederauer Str. 8, 01662 Meißen,

Büro Tel.: 03521/731193,-94; Fax.: 03521/731195

Musikschule des Landkreises Meißen

Do, 10.4.08, 18 Uhr – "Bilder zur Musik - Musik zu den Bildern". Der Maler Max Manfred Queißer stellt seine Bilder im Vortragssaal der Musikschule vor. Musikschule Radebeul, Dürerstraße - Eintritt frei

Sa, 19.4.08, 16 Uhr, Frühlingskonzert – Solisten, Ensembles und das Orchester der Musikschule begrüßen den Frühling, Aula des Lößnitzgymnasiums, Steinbachstraße, Eintritt: 3,- / erm. 2,-

Sa, 19.4.08, 11 Uhr, "Mein 1. Konzert" – Die jüngsten Musikschüler stellen sich und ihre Instrumente vor. Domkapitelsaal Meißen, Eintritt frei

Sa, 19.4.08, 17 Uhr – G. Ph. Telemann - Schulmeisterkantate, Konzert der Musikschule mit dem Schulchor des Heisenberg-Gymnasiums, Kirche Zehren



Ein Cello-Quartett der Musikschule des Landkreises Meißen kehrte mit einem 2. Preis vom Landeswettbewerb "Jugend musiziert" aus Annaberg zurück. Herzlichen Glückwunsch! (v. l.: Emanuel Tippelt, Jonas Hering, Arne Götz und Jakob Kulawik).

Unterstützen Sie unsere Friedensarbeit mit Ihrer Spende! **Stiftung Gedenken und Frieden**

GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
 GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
 GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
 GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
 GedenkenGedenken**bewahren**Gedenken
 GedenkenGedenkenGedenkenGedenken

TIPPS, TERMINE, VEREINE – LANDKREIS MEIßEN

Rennaufruf

Der ROTARY CLUB MEIßEN ruft alle Mädels und Jungs auf, ein antriebsloses, schwerkraftgetriebenes Rennfahrzeug (Seifenkiste) zu bauen und sich dem Rollsportwettbewerb zu stellen: **3. Seifenkistenrennen „Großer Preis von Meißen“ am Sonntag, 8. Juni 2008** auf der Rennstrecke „Jägerstraße“ in Meißen.

Teilnehmen können junge und ältere Menschen ab dem 8. Lebensjahr altersabhängig in vier Formelklassen mit selbstgebauten antriebslosen, schwerkraftgetriebenen Rennfahrzeugen, die den Bauvorschriften der Rennausschreibung entsprechen. Ver-anstalter ist der Rotary Meißen Gemeindienst e.V., bei dem die Rennausschreibung und die Anmeldeformulare erhältlich sind. Schirmherr der Veranstaltung ist der Meißner Oberbürgermeister, Herr Olaf Raschke.

Derzeit unterstützt der Rotary Club Meißen Werkgruppen an sechs Schulen in Meißen und Umgebung. Vereine, die eine Werkgruppe „Seifenkistenbau“ ein-richten, werden vom Veranstalter technisch und materiell (solange der Vorrat reicht) unterstützt.

Der aktuelle Stand der Rennplanung wird jeweils im Internet veröffentlicht. Weitere Informationen, Ausschreibungsunterlagen, Anmeldeformulare und Baupläne sind hier erhältlich:

Rotary Meißen Gemeindienst e.V.

über: Lenga, Wähling und Partner, Rechtsanwälte

Bahnhofstraße 1 • 01662 Meißen

Fernsprecher: 03521/41190 • Fernkopierer: 03521/411928

E-Post: meissen@lwp.info

Internetz: www.rotary-meissen.de (Schaltfeld „Projekte“)

Die Ausschreibung mit den Bauregeln, Musterbauanleitungen und Anmeldeformulare kann man im Netz unter www.rotary-meissen.de (Schaltfeld: Projekte) oder bei „Lenga, Wähling und Partner“, Bahnhofstr. 1, 01662 Meißen (Tel.: 03521/41190) erhalten.

Ole-Per Wähling

Vorsitzender

neu erschienen:

Handbuch Energie / Bau 2008 - 14. Auflage

Im neuen Handbuch werden Fragen des energiesparenden Bauens (z.B. Passivhaus), zur Gebäudesanierung sowie zu modernen Heizungs- und Lüftungssystemen beantwortet. Es umfaßt ferner aktuelle Informationen zum Energieausweis, zu Gesetzen (z.B. EnergieeinsparVO - EnEV,...) und ein Verzeichnis zu auf o.g. Gebieten tätigen Fachfirmen sowie aktuelle Übersichten zu Fördermöglichkeiten u.a. zur seit Jahresbeginn verbesserten Förderung für erneuerbare Energien.

Für die Realisierung von energiesparenden Maßnahmen an vor 1995 bzw. 1984 errichteten Gebäuden ist z.B. die Gewährung eines sehr zinsgünstigen Kredites (für EFH/ZFH auch eines reinen Zuschusses) über das CO₂-Gebäude-Sanierungsprogramm möglich. Bei Erreichen des Neubau-Standards nach EnEV (Gebäude vor 1984) ist zusätzlich ein Tilgungszuschuss (5%) bzw. für EFH/ZFH ein reiner Zuschuss (10%) möglich. Bei noch besserem energetischen Niveau ist ein Zuschuss bis 17,5 % möglich. In Vorbereitung wird zur Auswahl geeigneter Sanierungsmaßnahmen das Förderprogramm der Energiesparberatung vor Ort empfohlen.

Das Handbuch enthält auch Info's zu Solarenergie, Wärmepumpen und zu nachwachsenden Rohstoffen sowie sächsische Demonstrationsprojekte (Passivhäuser, Solar-, Biomasse-, Wärmepumpen- und Wasserkraftanlagen, BHKW-Anwendungen).

Das Handbuch (Schutzgebühr 5,- EUR zzgl. Versand) und Info's zu o.g. Förderprogrammen können angefordert werden bei IBEU Dresden e.V.; Tel.: 0351 4220965, Fax: 0351 4220964 (Online-Bestellung: www.sinu.de)

Mädchenzukunftstag - Sachsen braucht die Mädchen und jungen Frauen!

Auch in diesem Jahr wird der bundesweite GIRLS'Day im Landkreis Meißen stattfinden. Berufsorientierung für junge Frauen ab Klasse 7 steht am 24. April 2008 auf dem Programm. Schirmherrin ist Frau Diplom – Medizinerin Petra Albrecht als Amtsleiterin des Gesundheitsamtes und wir sind froh darüber, dass das Landratsamt auch auf diesem Weg das Anliegen des Girls'Day mit trägt. Am Vormittag fahren die Mädchen nach vorheriger Anmeldung in Kleingruppen (Anzahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt!) in verschiedene Firmen der Region, informieren sich vor Ort praktisch über Ausbildungsberufe in verschiedenen Arbeitsfeldern. Am Nachmittag wird es im Meißner Kinder- und Jugendhaus KAFF Aktionen rund um den Beruf geben bis ca. 15.00 Uhr. Im gesamten Haus wird es viel zu erleben und auszuprobieren geben. Eine Tischlerin wird die Mädchen mit Holz arbeiten lassen, es gibt eine Metall- und eine Steinwerkstatt, das BIZ der Arbeitsagentur sind vor Ort, Stände für Bewerbungstraining und Beratung, Workshops zu Kreativem und zum Jonglieren werden stattfinden, Informationen und praktische Tipps zur Berufsorientierung und Bewerbung, zur Zukunftsplanung sowie zu Familienplanung/ Verhütung... all das gehört zu einem Berufsleben, in das die Mädchen in den nächsten Jahren starten werden. Der Girls'Day im Landkreis Meißen wird veranstaltet von der Arbeitsgemeinschaft „Mädchen und junge Frauen im Landkreis Meißen“ mit Unterstützung der Gleichstellungsstelle des Landkreises Meißen und der Sparkasse Meißen. Weitere Informationen auf den Flyern in den Schulen, bei den freien Trägern im Landkreis sowie unter www.kjr-meissen.de. Ansprechpartnerin ist Frau Petra Seipolt als Sprecherin der AG in der Koordinations- und Beratungsstelle des Kreisjugendring Meißen e.V. unter 0351/ 833 63 26 oder per eMail (kjr-meissen@t-online.de).

JUBILÄEN

Landrat Arndt Steinbach gratuliert

zur Goldenen Hochzeit

- Ehepaar Luzie und Hartmut Eichler aus Radebeul am 05. April*
- Ehepaar Christel und Manfred Leonhardt aus Rhäsa am 05. April*
- Ehepaar Erika und Hellfried Gasch aus Abend am 06. April*

zum 102. Geburtstag

- Frau Rosa Knöbel aus Nossen am 21. März*

zum 95. Geburtstag

- Frau Dora Thorau aus Meißen am 04. April*
- Frau Hildegard Altmann aus Radebeul am 11. April*
- Frau Lotte Westphal aus Meißen am 11. April*
- Herrn Alfred Opitz aus Meißen am 15. April*
- Frau Marianne Faelske aus Radebeul am 16. April*
- Frau Helene Schöbel aus Coswig am 17. April*

zum 90. Geburtstag

- Frau Marga Finke aus Löthain am 24. März*
- Frau Elisabeth Bartsch aus Niederau am 05. April*
- Frau Elise Hadam aus Meißen am 05. April*
- Frau Käthe Anders aus Radebeul am 10. April*
- Frau Ilse Stelzer aus Radebeul am 14. April*
- Frau Erika Wiesner aus Radebeul am 16. April*

und wünscht den Jubilaren auch nachträglich alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Ihre Kleinkläranlage wird staatlich gefördert.



Als sächsischer Hausbesitzer können Sie jetzt mit einem **Zuschuss von 1.500 EUR für den Neubau oder 1.000 EUR für die Modernisierung Ihrer Kleinkläranlage** rechnen. Investieren Sie damit in eine Klärtechnologie,

- + die langfristig zuverlässig und sicher arbeitet,
- + mit vorhersehbaren sowie überraschend niedrigen Betriebskosten überzeugt
- + und ganzjährig höchste Reinigungsleistung bringt.

Entscheiden Sie sich deshalb für WSB[®] clean – die Kläranlage mit der High Tech eines Baches. Es ist die revolutionäre Lösung für Privatanlagen, gastronomische, gewerbliche und kommunale Klärsysteme von 1 bis 5.000 angeschlossene Nutzer. Seit 1999 wird WSB[®] clean über 25.000-mal in aller Welt eingesetzt, um unseren wichtigsten Rohstoff zu sichern – Wasser.

Die Entwicklung, die Fertigung, den Einbau und die Wartung von WSB[®] clean übernimmt die Bergmann Gruppe aus Penig. Sachsens einziger Komplettanbieter, der sich als mittelständisches Familienunternehmen seit 1929 der reinen Ingenieurskunst verschrieben hat.

Gern beraten wir Sie zu Ihren Fördermöglichkeiten und den Vorteilen von WSB[®] clean.

Bergmann clean Abwassertechnik GmbH
Am Zelsig 8 | 09322 Penig
Telefon: (037381) 861-0 | www.wsb-clean.com

Kurze Checkliste zum Erwerb einer Kleinkläranlage.

Ist das Produkt vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassen?

Die Zulassungsnummer bestätigt, dass die Kläranlage die vorgegebenen Reinigungswerte in verschiedensten Reinigungsklassen erbringt. Bitte beachten Sie die Gültigkeit der Zulassungsnummer.

Wie viele Verschleißteile sind enthalten, wie anfällig sind diese und was kostet ihr Austausch?

Je mehr Teile, desto störanfälliger, wartungsintensiver und kostenaufwändiger ist die Anlage. Bestehen Sie auf genaue Zahlen.

Wie zuverlässig arbeitet die Anlage bei Über- und Unterlast?

Bei Überlastbetrieb muss eine Kläranlage kurzfristig mit stark erhöhten Abwassermengen zurechtkommen, z. B. bei Familienfeiern. Unterlastsituationen entstehen, wenn die Anlage längere Zeit ungenutzt ist, etwa während des Urlaubs. Beide Male kann es zum Ausfall der Anlage kommen, wenn sie nicht ausreichend darauf vorbereitet ist. Der Ausfall ist mit Mehrkosten verbunden.

Erbringt die Kleinkläranlage auch bei Niedrigtemperaturen volle Reinigungsleistung?

Abwassertemperaturen unter 12 °C können die Arbeit von Kläranlagen beeinträchtigen. Vergewissern Sie sich anhand des amtlichen Prüfberichts, ob Sie sich auch in der kalten Jahreszeit voll auf die Reinigungsleistung Ihrer Klärtechnologie verlassen können.

Was passiert bei einem Stromausfall?

Wenn die Stromversorgung der Kläranlage ausfällt, kann es zum Rückstau des Abwassers kommen. Weiterhin sollten Sie darauf achten, dass die Anlage nicht mit einem umweltschädlichen Notüberlauf ausgestattet ist, durch den das ungereinigte Abwasser einfach in den Boden oder auf das Grundstück fließt. Erkundigen Sie sich auch, ob das Abwasser beim Ausfall wenigstens noch teilbiologisch gereinigt wird.

**Besuchen Sie uns zur Hausmesse
am 26. und 27.04.08 von 10 – 17 Uhr**

LICHT- UND SONNENSCHUTZANLAGEN



Sieghard Beeg

Bauernhöhe 7 • 01665 Miltitz
Tel. 03 52 44/4 13 19 • Fax 03 52 44/41470
www.beeg-sonnenschutz.de
E-mail: sieghard-beeg@t-online.de

- Rollläden aus Holz, Kunststoff und Metall · Rollgitter · Scherengitter
- Rolltore · Sektionaltore · Markisen · Jalousien · Rollos · Faltstores
- Balkonverglasung · Außenraffstores · Klappläden · Lamellenvorhänge
- Terrassenüberdachung · Wintergarten und Beschattungen · Vordächer
- Fenster und Haustüren aus Holz, Kunststoff und Aluminium

Dampfkessel Wilsdruff

Inh. Thomas Treppte
Rosenstr. 6
01723 Wilsdruff
Tel. 035204-392703

Öffnungszeiten:
Mo. u. Di.: 13 – 22.00 Uhr
Mi. – So.: 14.00 – 22.00 Uhr
dienstags Frauensauna
sonntags Familiensauna

Eintritt: 11,- €
ofine Zeitbegrenzung
Senioren: 9,- €

Restauration Julius Kost

Tanzball
mit JAZZACUDA

Sonnabend, 19.04.2008 19.30 Uhr
Tel.: 035204/47777
www.julius-kost.de

Eintrittskarten (Kartenvorverkauf) zu 14,- €

Kleinerzeuger zur Belieferung unserer Küche gesucht.

Wir verkaufen, verwalten und bewerten zuverlässig und professionell Immobilien. Für unsere Kunden suchen wir geeignete Objekte, wie Bauernhöfe, Ein- und Mehrfamilienhäuser, Villen und landwirtschaftliche Grundstücke. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen und kostenlosen Beratungstermin unter Tel. 035204/408000.

Ihr Markler mit Kompetenz und Herz.

Wirthgen Immobilien 01723 Wilsdruff, Farbikstr. 1
Tel.: 03 52 04/4 08 00 · Fax 03 52 04/4 78 29
Mail: wirthgen.fredo@t-online.de
www.wirthgen-immo.de

Bad • Heizung • Wärmepumpen • Solartechnik

Haustechnik Vogt

Beratung • Planung • Montage • Kundendienst
Wartungs-Service

Hausmesse
am 19. und 20. April 2008
10.00 bis 17.00 Uhr
in Klipphausen

Optimierung von Heizungsanlagen
Baderneuerung

Am Flachsgrund 32 Telefon: (03 52 04) 39 95 95
01665 Klipphausen Fax: (03 52 04) 39 95 96
E-Mail: Klauspetervogt@gmx.de Mobil: (01 72) 3 40 83 21

**Stiftung
Gedenken und Frieden**

GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
Gedenken**bewahren**Gedenken
GedenkenGedenkenGedenken

Unterstützen Sie unsere
Friedensarbeit mit Ihrer Spende!

Internet: www.gedenkenundfrieden.de
E-Mail: info@gedenkenundfrieden.de

SPARGELZEIT!!!
RICKEN ...Saison startet früher.

DER SPREEWALDBAUER

Frisches aus dem Spreewald
Spreewaldbauer Ricken

Im April geht's los!!!
Täglich erntefrischer Spargel
aus dem Spreewald. Naturnah
erzeugt, an unseren Erdbeerkiosken.

www.spreewaldbauer-ricken.de